

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. April 1935

Nachlass Faulhaber 10016, S. 78

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 26.4.35, Sitzung auf morgen verschoben, weil dann Generalvicar aus Urlaub zurück.

M. Lang - kurz Reisesegen, reist mit Hartig [*Nicht lesbar*] Fahrten bis Sizilien.

Pater Rupert Mayer: Den Comthur für Wilamososki von der Münchener Zeitung. Ist zu rasch nachdem Comthur, noch ein Jahr warten. Caritativ sehr tätig und hat acht Männer untergebracht.

Abt Scheyern: Kommt von Chiemsee. Viele krank. Cafitz nicht Spiritual, weil aus politischen Gründen von Cöln weggegangen (zuerst allzu belgien freundlich, dann umgekehrt) und weil er <mit> Eifer zu viel Eifersucht verbindet. Zum Kreuzfest den Erzbischof von Bamberg.

Berlinger mit seinem Sohn in der Bibliothek. Aufgang zum Dachgarten, nicht aus dem Vorzimmer der Kapelle, sondern aus dem Ost kämmerlein.